



2022 Sauvignon Blanc Ried Poharnig - Sabathi, Erwin

FAL94

Elegant mit vibrierender Säure, tiefe Struktur mit salzigem Abgang - er weist sofort Trinkvergnügen auf - zeigt aber auch beachtliches Reifepotential.

Falstaff: "Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Feine Nuancen von gelbem Steinobst, ein Hauch von Mandarinen, zarter Blütenhonig, einladendes Bukett. Komplex, saftig, feine weiße Frucht, feine Säurestruktur, die gut integriert ist, ganz zart fruchtige Süße im Nachhall, mineralisch und lange anhaftend, Limetten im Rückgeschmack, ein facettenreicher Speisenbegleiter."



Sabathi, Erwin

Heute liegt das Familienweingut in den Händen von Erwin und seiner Frau Patrizia und wird gemeinsam geführt. Wesentliche Schlüsselpositionen dieses Traditionsbetriebes werden mit seinen beiden jüngeren Brüdern Gerd und Christoph innerhalb der Familie abgedeckt. Alle Entscheidungen, vor allem die Weingärten und den Weinkeller betreffend, werden somit in diesem Rahmen getroffen. Trotz zeitgemäßer Technologie ist eine nachhaltige Bewirtschaftung der Weingärten durch sehr viel Handarbeit, aufgrund der extrem steilen Rieden, unabdingbar.

ÖSTERREICH

Südsteiermark

An der Grenze zu Slowenien erstreckt sich auf rund 2.000 Hektar das Weinbaugebiet Südsteiermark, Österreichs südlichstes Weinbaugebiet. Neben der Wachau gilt die Südsteiermark als das etablierteste Weißweingebiet Österreichs, das Weine von höchster Qualität hervorbringt.

Südsteirische Weine zählen mittlerweile nicht nur innerhalb Österreichs zu den besten, auch international haben sie sich einen fixen Platz auf den Weinkarten erkämpft - vor allem die Sauvignon Blancs der Region können zur Weltspitze gezählt werden.

Aufgrund der Südlage weist die Region die höchsten Sonnenschein-Werte Österreichs auf. Zusätzlich sorgen kühle Nächte dafür, dass die Trauben eine reichhaltige Aromatik entwickeln, die in erster Linie den weißen Rebsorten zu Nuancenreichtum und Noblesse verhilft.

In der Südsteiermark bietet sich dem Weinliebhaber ein großes Sorten-Spektrum.

Die Palette geht von schlanken, fruchtigen Jungweinen über die elegante Klassik-Linie bis zu hochreifen, extraktreichen Lagenweinen. Auch Barriques sind mittlerweile fester Bestandteil in der südsteirischen Weinkultur, wobei das Holz hier mit viel Gefühl eingesetzt wird.

Bei den Weißweinen gilt der Welschriesling als Zugpferd der Region, gefolgt von Weißburgunder und Sauvignon Blanc.

Weiters bedeutend: Gelber Muskateller und Morillon.

Auch in Sachen Süßweine kann man in der Südsteiermark einige sehr gute Weine - wie Gewürztraminer, Eisweine und Beerenauslesen - finden.